

Finanzierung von Ferienfreizeiten an reale Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen anpassen

Die Vollversammlung beschließt:

Die Vollversammlung des Landesjugendringes Mecklenburg-Vorpommern fordert das Land Mecklenburg-Vorpommern auf, die Finanzierung von Ferienfreizeiten in Höhe von 15,00 € pro Tag und Teilnehmer*in bzw. Betreuer*in auch nach Ende des „Aufholen-nach-Corona Pakets“ beizubehalten. Ebenso sollen die Fördersätze für junge Menschen, die in ihrer sozialen Teilhabe eingeschränkt sind, bei 25,00 € pro Tag und Teilnehmer*in bzw. Betreuer*in beibehalten werden. Die Fördersätze sollen regelmäßig um den Inflationsausgleich angepasst werden. Die Förderungen von Tagesausflügen und Fahrten unter fünf Tagen soll gleichermaßen beibehalten werden.

Begründung:

In den bisherigen Förderrichtlinien des Landesjugendplans (LJP) ist eine Förderung von 2,50 € pro Tag und Teilnehmer*in vorgesehen. Betreuer*innen konnten bisher mit einer Förderung von 10,00 € pro Tag gefördert werden. Junge Menschen, die in ihrer sozialen Teilhabe eingeschränkt sind, konnten mit 10,00 € pro Tag und Teilnehmer*in nach dem Landesjugendplan gefördert werden. Betreuer*innen konnten bisher mit einer Förderung von 15,00 € pro Tag rechnen.

Die Höhe der bisherigen LJP - Fördersätze decken nicht ansatzweise die Kosten von Ferienfreizeiten. Bleibt die Finanzierung auf dem niedrigen Stand von 2,50 € pro Tag und Teilnehmer*innen, würden die ohnehin selbstverständlich zur Finanzierung von Freizeiten notwendigen Teilnehmer*innenbeiträge eine Höhe erreichen, die zum Ausschluss sehr vieler junger Menschen in Mecklenburg-Vorpommern führen würde. In Anbetracht der Erhöhungen von Benzin-, Unterkunfts-, Lebensmittel- und Energiepreisen ist es dringend notwendig, auch die Fördersätze für Ferienfreizeiten zu erhöhen und regelmäßig an den Inflationsausgleich anzupassen. Das „Aufholen-nach-Corona-Paket“ hat gezeigt, dass diese Fördersätze eine realistische Finanzierungsgrundlage für Ferienangebote darstellen.

Das „Aufholen nach Corona Paket“ beinhaltet folgende Fördersätze:

- von 15,00 € pro Tag und Teilnehmer*in bzw. Betreuer*in,
- von 25,00 € pro Teilnehmer*in bzw. Betreuer*in, für Angebote der Zielgruppe, die Einschränkungen in der sozialen Teilhabe haben.

Diese Fördersätze sind unbedingt notwendig, um den aktuellen Preisentwicklungen entgegenzuwirken. Die ausreichende Finanzierung von Ferienfreizeiten ist daher dringend erforderlich, um vielfältige und für alle Kinder und jungen Menschen in Mecklenburg-Vorpommern leistbare Ferienfreizeiten zu ermöglichen.

Die Förderung von Tagesausflügen und Ferienfreizeiten auch unter fünf Tagen ist eine notwendige Anpassung an die aktuellen Bedarfe von jungen Menschen. Bisher wurden nur Ferienangebote von mindestens fünf Tagen gefördert.

Beschlossen durch die 36. Vollversammlung des Landesjugendringes Mecklenburg-Vorpommern am 15. April 2023 in Ribnitz-Damgarten.